

Zeitschrift: Jahresbericht / Gesellschaft Pro Vindonissa
Herausgeber: Gesellschaft Pro Vindonissa
Band: - (1931-1932)

Vereinsnachrichten: Jahresrechnung der Gesellschaft Pro Vindonissa

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jahresrechnung

der Gesellschaft pro Vindonissa Brugg

von der Zeit vom 1. April 1931 bis 31. März 1932.

Gesellschaftskasse:

Einnahmen:

Aktivsaldo ab alter Rechnung	Fr.	549.91
Beitrag der Eidgenossenschaft	„	4,000.—
Außerordentlicher Beitrag der Eidgenossenschaft	„	1,150.—
Beitrag des Kantons Aargau	„	1,000.—
„ der Stadt Brugg	„	1,800.—
Mitgliederbeiträge pro 1931	„	1,885.—
Fördererbeiträge pro 1931	„	1,293.—
Beitrag aus Hallwyl-Fonds	„	700.—
„ der Historischen Gesellschaft	„	100.—
Diverse Schenkungen	„	95.30
Einnahmen aus Lichtbildern	„	8.—
Zinsertrag auf Postcheckkonto	„	13.60
Zinsertrag aus Fonds für lebenslängliche Mitgliedschaft	„	179.—
Zinsertrag aus Forschungsfonds	„	491.75
Rückerstattung von Nachnahmeporti	„	108.60
Rückerstattung von Löhnen	„	39.20
Rückzug aus Forschungsfonds	„	1,500.—
	<u>Fr.</u>	<u>14,913.36</u>

Ausgaben:

Grabungsarbeiten: Arbeitslöhne	Fr.	9,051.25
Unfallversicherungsprämien	„	241.20
Werkzeuge und Reparaturen	„	70.45
Photographische Aufnahmen	„	225.95
Bankzinsen	„	56.70
Porti	„	267.60
Publikationen	„	2,183.70
Material zur Bearbeitung der Fundgegenstände, Zeichnungsmaterial, Verwaltungsspesen	„	392.85
Landentschädigung	„	100.—
Beiträge an Verbände und Gesellschaften	„	42.60
Defizit des Museumbetriebes	„	1,196.69
Einlage in Keramikfonds	„	1,000.—
	<u>Fr.</u>	<u>14,828.99</u>
Sal dovortrag auf neue Rechnung	„	84.37
	<u>Fr.</u>	<u>14,913.36</u>

Ausweis über Saldo:

Bankkonto-Korrent-Guthaben	Fr.	20.65
Postcheckbestand	„	55.32
Barbestand in der Kasse	„	8.40
	<u>Fr.</u>	<u>84.37</u>

Betriebsrechnung des Museums.

Einnahmen:

Verkauf von Eintrittskarten	Fr.	636.10
„ „ Publikationen	„	133.38
„ „ Führern	„	110.40
„ „ Ansichtskarten	„	248.48
„ „ Keramik-Faksimiles	„	176.20
	Fr.	1,304.56
Betriebsdefizit pro 1931/32	„	1,196.69
	<u>Fr.</u>	<u>2,501.25</u>

Ausgaben:

Brandsteuer Fr. 120.—, Mobiliarversicherung Fr. 12.80	Fr.	132.80
Staatssteuer Fr. 169.60, Abwärtsbesoldung Fr. 400.—	„	569.60
Wasserzins	„	19.—
Heizmaterial Fr. 104.80, Elektrische Energie Fr. 102.55	„	207.35
Gebäudeunterhalt und Reinigung	„	829.65
Ansichtskartenankauf	„	167.85
Keramik-Faksimiles-Ankauf	„	296.65
Ablieferung an den Führerfonds	„	110.40
Drucksachen	„	167.95
	<u>Fr.</u>	<u>2,501.25</u>

Fonds.

Fonds für lebenslängliche Mitgliedschaften.

Bestand des Fonds am 1. April 1931	Fr.	3,972.50
Eingänge von 3 Mitgliedern	„	150.—
Zinsertrag pro 1931/32	„	179.—
	Fr.	4,301.50
Uebertrag des Zinses auf die Gesellschaftskasse	„	179.—
Bestand am 31. März 1932	<u>Fr.</u>	<u>4,122.50</u>

Ausweis über Saldo:

Obligationen der Aargauischen Hypothekenbank	Fr. 3,000.—	
Saldo des Sparkassenbuches	„ 1,122.50	<u>Fr. 4,122.50</u>

Keramik-Fonds.

Bestand am 1. April 1931	Fr.	3,997.90
Zinsertrag pro 1931/32	„	148.65
Einlage pro 1931/32	„	1,000.—
	<u>Fr.</u>	<u>5,146.55</u>

Ausweis über Saldo:

Saldo des Sparkassenbuches	<u>Fr.</u>	<u>5,146.55</u>
--------------------------------------	------------	-----------------

Forschungs-Fonds.

Bestand am 1. April 1931	Fr.	10,000.—
Zins pro 1931	„	491.75
	Fr.	10,491.75
Uebertrag des Zinses auf die Gesellschaftskasse	„	491.75
Rückzug ab diesem Fonds und Verwendung	„	1,500.—
	<u>Fr.</u>	<u>8,500.—</u>

Ausweis über Saldo:

Obligationen der Aargauischen Hypothekenbank	Fr. 5,000.—	
Anteilscheine der Allg. Aarg. Ersparniskasse	„ 1,000.—	
Saldo des Sparkassenbuches	„ 2,500.—	<u>Fr. 8,500.—</u>

Fonds für die Neuauflage des Amphitheater-Führers.

Bestand des Fonds am 1. April 1931	Fr.	978.25
Rücklage für verkaufte Führer	„	110.40
Zins pro 1931	„	35.85
		<u>Fr. 1,124.50</u>

Ausweis über Saldo:

Saldo des Sparkassenbuches	Fr.	<u>1,124.50</u>
--------------------------------------	-----	-----------------

Windisch und **Brugg**, den 12. April 1932.

Der Kassier der Gesellschaft Pro Vindonissa:

Meinhold.

Revisoren-Bericht.

Die unterzeichneten, von der Generalversammlung der Gesellschaft Pro Vindonissa für das Jahr 1. April 1931/32 gewählten Rechnungsrevisoren haben die vorliegende Jahresrechnung (1. April 1931 bis 1. April 1932) eingehend geprüft, die sämtlichen vorhandenen Einnahmen- und Ausgaben-Belege mit der Kassaführung verglichen und alles in bester Uebereinstimmung gefunden. Die Aufstellung der verschiedenen Fonds entspricht dem geleisteten Ausweis. Vom Vorhandensein der in der Rechnung bei den einzelnen Fonds aufgeführten Wertschriften, bestehend in Bankobligationen und Sparkassaguthaben, haben sich die Revisoren überzeugt. Wir beantragen Genehmigung der Jahresrechnung unter bester Verdankung an den Herrn Kassier und Déchargeerteilung an den Gesellschaftsvorstand.

Brugg, den 27. April 1932.

Die Rechnungsrevisoren:

Hs. Bläuer.

H. Geißberger.